

14. 3. 1969: Dr. Walter GRESSEL: „Karst- und Höhlenforschung in Kärnten“.
 21. 3. 1969: Univ.-Prof. Dr. E. BREITINGER, Wien: „Vom Tier zum Menschen“.

Herr Hofrat Dr. H. STEINHÄUSSER war um die Vortragstätigkeit wieder erfolgreich bemüht. Die Vorträge fanden im neuen schönen Vortragssaal des Landesmuseums für Kärnten statt. Dem Direktor des Landesmuseums, Herrn w. Hofrat Dr. Franz KOSCHIER, sei auf diesem Wege für seine ständige Hilfsbereitschaft gegenüber dem Verein herzlichst gedankt.

Die Vereinsleitung konnte im Berichtsjahr mit eigenen und fremden Mitteln die naturwissenschaftliche Erforschung Kärntens erfolgreich weiterführen.

In diesem Zusammenhang sei besonders für ihre freundliche Unterstützung wieder den Herren Landeshauptmann Hans SIMA, Hofrat Dr. POLLEY, unserem Hausherrn Hofrat F. KOSCHIER, sowie den beiden Landesschulinspektoren Herrn Hofrat Dr. ARNOLD und Herrn Hofrat Volkmar HASELBACH herzlich gedankt. Unser herzlicher Dank gilt auch unseren Förderern und dem Notring der wissenschaftlichen Verbände Österreichs in Wien.

Dr. Franz KAHLER

RECHNUNGSBERICHT 1. MAI 1968 BIS 31. MÄRZ 1969:

Einnahmen:		Ausgaben:	
Mitgliedsbeiträge	37.736.60	Druckkosten	65.283.35
Spenden	22.699.91	Eigene Förderung	
Subventionen:		wissensch. Arbeiten	20.930.55
Kä. Landesregierung	46.500.—	Vorträge, Tagungen,	
Magistrat Klagenfurt	10.000.—	Exkursionen	9.480.25
Notring der wissensch.		Fremde Förderung	1.778.50
Verbände Österr.	10.000.—	Porto und Fracht	6.024.80
Ersatz für Druckkosten		Kanzlei:	
(Abgabe v. Schriften)	6.248.14	Bankspesen	235.10
Zuschuß für Kanzlei	15.000.—	Kanzleierfordernis	7.290.—
Fremde Förderung	1.778.50		
Bankzinsen	511.24		
	<u>150.474.39</u>		<u>111.022.55</u>
Stand am 30. 4. 1968	30.234.42	Stand am 31. 3. 1969	69.686.26
	<u>180.708.81</u>		<u>180.708.81</u>

JAHRESBERICHT 1968 DER FACHGRUPPE FÜR MINERALOGIE UND GEOLOGIE

Wieder haben wir zunächst vom Ableben von 9 Mitgliedern zu berichten; darunter sind drei*, die seit der Gründung der Fachgruppe im Jahre 1948 bei uns waren: F. von ALBER (Spittal/Drau), S. BACHLEITNER (Salzburg), W. EGGER (Gmünd, K.), Dipl.-Ing. K. B. MATZ* (Knapfenberg), S. MAYER (Mittersill), Dipl.-Ing. O. MICHOR* (Klagenfurt), J. NEUENSCHWANDER (Le Locle), Dipl.-Ing. H. RINDLER* (Klagenfurt) und Dkfm. E. WEINFURTER (Wien).

Im übrigen stehen 8 Austritten 48 Neubeitritte gegenüber, so daß der Gesamtstand sich weiterhin erhöht hat, und sich allmählich der Zahl 600 nähert.

Die Fachtagungen waren wie immer reich besucht und sind erfolgreich verlaufen. Die seit der Gründung 41. Tagung wurde am Samstag, den 4. Mai 1968 (a) im Vortragssaal des Neuen Botanischen Gartens (Klagenfurt-Kreuzberg) abgehalten und gab Anlaß, des vollendeten 20jährigen Bestandes der Fachgruppe zu gedenken. Die Herbsttagung wurde am 9. November 1968 (b) im Vortragssaal des Landesmuseums für Kärnten veranstaltet. Bei diesen Tagungen gab es folgende Vorträge, fast alle mit Farbbildern oder/und Ausstellungen:

- Dr. G. BIRKE (Marburg/Lahn): Gesteinsmetamorphose im Labor (b)
Dr. M. CHRT (Prag): Die Prospektionsmethoden zur Erkundung von Flußspatlagerstätten in der ČSSR. (a)
Prof. Dr. Ing. O. M. FRIEDRICH (Leoben): Die Vererzung der Ostalpen, gesehen als Glied des Gebirgsbaues. (a)
M. HLATKY (Judenburg): Eine mineralogische Sammelfahrt durch Südwestafrika (a)
Prof. Dr. H. MEIXNER (Knappenberg): Ein für Österreich neuer Apatitlagerstättentypus bei St. Veit an der Glan (a)
Prof. Dr. H. MEIXNER (Knappenberg): Edelsteine aus Österreich (b)
Dkfm. W. MILAN (Wien): Vorführung des SHELL-Films „Farbe“ und Teil I „Mogok, Tal der Rubine“ von E. J. GÜBELIN. (b)
Doz. Dr. E. J. ZIRKL (Graz): Hallstatt, eine alpine Salzlagerstätte (b)

Von unserem Mitteilungsblatt „Der Karinthin“ sind die Folgen 58 (2. Mai 1968) (c) und 59 (5. November 1968) (d) mit folgenden Beiträgen erschienen:

- A. BAN: Bericht über die Herbsttagung 1967 der Fachgruppe. — (c), S. 2—4.
— : Bericht über die Frühjahrstagung 1968 der Fachgruppe. — (d), S. 45—46.
O. M. FRIEDRICH: Die Vererzung der Ostalpen, gesehen als Glied des Gebirgsbaues. — (c), S. 6—17.
W. FRITSCH & H. MEIXNER: Verwitterungsminerale (Phosphate, Silikate usw.) von Zwein—Sonntagsberg bei St. Veit a. d. Glan, Kärnten. — (c), S. 22—36.
W. GRESSEL: Vergleichende Forschungsergebnisse aus Naturhöhlen und Bergwerksstollen. — (d), S. 66—69.
F. LASKOVIC & H. WENINGER: Palygorskite aus dem Marmor von Ramingstein/Lungau, Salzburg. — (d), S. 59—62.
V. LEITNER: Aragonit (Eisenblüte) im Flachgraben, Lavanttal, Kärnten. — (d), S. 63—64.
K. B. MATZ: Zur Geschichte der Eisensteinbergbaue Sonntagsberg und Zwein bei St. Veit/Glan in Kärnten. — (c), S. 18—21.
— : Referat über: Archiv für Lagerstättenforschung in den Ostalpen (herausgegeben von O. M. FRIEDRICH, Mont. Hochsch. Leoben). — (c), S. 37—39.
H. MEIXNER: August BREITHAUPTs Einfluß auf die mineralogische Forschung in Österreich. — (d), S. 47—53.
— : Die mineralogische Sammlung im mährischen Landesmuseum zu Brünn. — (d), S. 56—58.

- : Neuer Beitrag zu den Kraubather Magnetit-Würfeln. — (d), S. 64—65.
- : Bücherschau. — (c), S. 40—43; (d), S. 69—73.
- W. MILAN: Mineralsammlungen in den Museen Österreichs. — (d), S. 69—73.
- J. ROLSER: Über biostratigraphisch belegtes Silur und altpaläozoischen Vulkanismus in Trögern (Karawanken). — (d), S. 53—56.
- A. WEISS: Zirkon-xx aus den Pegmatiten an der Packer Bundesstraße, Stmk. — (d), S. 62—63.

Dr. Heinz MEIXNER

TÄTIGKEITSBERICHT DER FACHGRUPPE FÜR ENTOMOLOGIE FÜR DAS JAHR 1968

Wie fast alljährlich wurden von Mitgliedern der Fachgruppe Sammelreisen ins Ausland, nach Griechenland, anderen Balkanländern und Italien, mit großem Erfolg durchgeführt. Dabei wurde die Sammeltätigkeit im Lande durchaus nicht vernachlässigt und von den Herren: Med. univ. Dr. P. SCHURMANN, Akad. Maler C. DEMELT, Siegfried STEINER, besonders in den südlichen Landesteilen eingehend betrieben. Von mir selbst konnten die Bodenuntersuchungen im Gößgraben zu einem endgültigen Abschluß gebracht werden. Sehr interessante Ergebnisse zeigten auch Untersuchungen am Langen Moos in den Ossiacher Tauern, die zusammen mit Herrn Dr. J. SAMPL versuchsweise vorgenommen wurden. Neben der Zusammenarbeit mit dem Steirischen Landesmuseum Joanneum in Graz, Zool. Bot. Abt. (Dr. E. KREISSL) im kärntnerisch-steirischen Sobothgebiet, in den Grotten des Murtales und im Übelbachgraben unter der Stubalpe, sind noch verschiedene Biotope in Kärnten zur Untersuchung gelangt.

Ein schöner Erfolg war die Jahrestagung der Fachgruppe am 1. Dezember 1968, zu der sich fast alle Mitglieder und viele Freunde der Entomologie einfanden. Hier wurden erstmalig in unserem Kreis Filmaufnahmen von Insekten, hauptsächlich Bilder aus dem Leben der Lauf- und Bockkäfer vorgezeigt, die das große fachliche Können der Vortragenden bezeugt haben. Wir führen folgende Vorträge an: Dr. H. SCHWEIGER, Wien: Entomologische Streiflichter aus Israel und Sinai (Bericht von der Israelischen Sinai-Expedition 1968). Med. Rat Dr. F. SPRING (Salzburg): Ein Farbfilm aus dem Leben der Käfer.

S. STEINER (Klagenfurt): Europäische und heimische Bockkäfer im Film.

Sehr zu unserem Schmerze und unter ehrenden Trauerbezeugungen der Mitglieder und anwesenden Gäste, mußte der große Verlust, den die Fachgruppe durch das Hinscheiden des allseits beliebten Mitgliedes, Herrn Notar i. R. Dr. Josef WEGERER, am 14. November 1968, erlitten hatte, der Versammlung bekanntgegeben werden.

Emil HÖLZEL
Fachgruppenvorstand

JAHRESBERICHT DER FACHGRUPPE BOTANIK FÜR DAS JAHR 1968

Zu Pfingsten fand unter starker Beteiligung von Mitgliedern der Fachgruppe eine Exkursion in die Carnia statt. Das Unternehmen, das durch die Teilnahme der Universitätsprofessoren Dr. WIDDER, Dr. KAHNER und Dr. THALER außerordentlich bereichert wurde, führte in die Gebiete von Gemona, Osoppo, Tolmezzo (hier wegen schlechten Wetters Besuch des volkskundlichen Museums), Sauris, Mauria-Paß, San Stefano

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1969

Band/Volume: [159_79](#)

Autor(en)/Author(s): Meixner Heinz

Artikel/Article: [Jahresbericht 1968 der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie 211-213](#)